



Referat Fliegenfischen 07/18

Die Fliegenfischer beim ASV Fischbach-Camphausen: Teil 2, Bindevorführung und Verwertung von Fischen



Was am Sonntag, den 02. September 2018 auf dem Campingplatz in Bollendorf (Luxemburg) begonnen wurde, fand nun am Samstag, den 03. November 2018 in der Fischerhütte des ASV Fischbach am Dahlbachweiher seine Fortsetzung. Referatsleiter Berthold Kaufmann war mit seinen beiden Angelkollegen Wolfgang Wagner und Werner Schmidt an den Vereinsweiher des ASV Fischbach gekommen, um den Jugendlichen zu zeigen, wie man Fliegen bindet und dass man das Fliegenfischen auch an einem Stillgewässer erfolgreich betreiben kann. Bereits bei der kurzen Demonstration im September an der Sauer hatte sich gezeigt, dass das Interesse am Fliegenbinden sehr groß war. Dabei wollten nicht nur die Jugendlichen wissen, wie man eine Fliege selbst binden kann, auch die Erwachsenen

hatten großes Interesse daran gezeigt. Schon damals wurde vereinbart, dass man sich mit allen Teilnehmern in den Wintermonaten beim ASV Fischbach-Camphausen wieder zusammensetzen wollte.

Doch bevor die Fliegenfischer des Fischereiverbandes mit ihrer Bindedemonstration begonnen haben, überreichte der Referatsleiter Berthold Kaufmann noch zwei Urkunden an Frau Steffi Lander und Herrn Andreas Bungert über die erfolgreiche Teilnahme am Fliegenfischerkurs an der Sauer.



Beide waren im September so kurzfristig mit dazu gekommen, dass keine Zeit zur Erstellung der Urkunden geblieben war. Das wurde nun nachgeholt.

Nach ein paar einleitenden Worten durch den Jugendwart Martin Schweitzer, ging es auch gleich los. Wolfgang Wagner erklärte den Teilnehmern zuerst welche Werkzeuge beim Fliegenbinden



zum Einsatz kommen. Danach wurde der Bindestock aufgebaut. Bevor man aber zum eigentlichen Binden einer Fliege kam, musste der Abschlussknoten geübt werden. Doch auch bei dieser wirklich nicht einfachen Übung zeigten die Teilnehmer ihr Geschick. Sehr schnell war der Umgang mit dem sogenannten „Whip-Finisher“ verstanden und in die Tat umgesetzt. Da man am Nachmittag den Forellen nachstellen wollte, zeigte Wolfgang nun, wie man einen „Streamer“ aufbaut.

Voller Elan gingen danach alle zu Werke und schon nach kurzer Zeit konnten die ersten selbst gebundenen Exemplare gezeigt werden. Aber dabei blieb es nicht. Nun wurden verschiedene Farbkombinationen ausprobiert und so umgesetzt, dass am Ende jeder Teilnehmer mehrere Fliegen gebunden hatte. Werner Schmidt, Wolfgang Wagner und Berthold Kaufmann unterstützen

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, in dem sie Tipps für die Umsetzung und kleinere Korrekturen beim Binden selbst gaben. Die Zeit verging wie im Fluge. Gegen 12.30 Uhr stärkte man sich kurz mit einem belegten Brötchen, bevor es zum Dahlbachweiher ging, um Forellen zu fangen. Doch die Fische spielten heute nicht mit. Bedingt durch den schnellen Wetterwechsel, verbunden mit großen barometrischen Druckschwankungen,



hatten die Forellen das Fressen wohl eingestellt. Was man auch versuchte, es wollte keine Forelle an die Angel gehen. Lediglich ein paar Weißfische und Barsche wurden gefangen.

Damit die Fliegenfischer auch das Thema „Verwertung von Fischen“ demonstrieren konnten, ist der zweite Vorsitzende Patrik Meister schnell zur Metro gefahren und hatte dort zwei frische Forellen gekauft. So war es letztendlich doch möglich geworden, dass Berthold Kaufmann den



Teilnehmern das Filetieren und die Zubereitung einer Forelle zum Verzehr zeigen konnte.

Auch am Nachmittag verging die Zeit wieder viel zu schnell. Zum Abschluss der Veranstaltung lud der ASV Fischbach zu einem gemeinsamen Essen ein. Der Jugendwart musste das tun, was er am besten kann. Würstchen grillen! Dazu gab es selbstgemachten Nudelsalat. Ein würdiger Abschluss eines tollen Tages und einer durchweg gelungenen Veranstaltung.

Mein Dank geht an meine Angelkollegen Wolfgang Wagner und Werner Schmidt, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Man merkte beiden deutlich an, wie viel Spaß sie dabei hatten ihr Wissen weiter zu geben. Danke sagen möchte ich aber auch den Verantwortlichen des ASV Fischbach für ihr Engagement und die Bereitschaft ihre Jugend so zu unterstützen. Es wird mit Sicherheit nicht die letzte Veranstaltung dieser Art sein. Im Laufe des Tages wurden schon „neue Pläne“ für weitere Veranstaltungen geschmiedet. Die Fliegenfischer des Fischereiverbandes Saar freuen sich schon darauf.

gez. Kaufmann Berthold
Referatsleiter Fliegenfischen beim FV Saar